



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 21002

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 2/21 (2)

Fachauskünfte: (0711) 641-29 20

15.02.2022

Viehbestände in Baden-Württemberg im November 2021

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände, der repräsentativen Erhebung über die Schafbestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 3. November 2021 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. November 2021 gewonnen.

Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen einbezogen.

Das Ergebnis zu den Beständen an Schafen wurde ebenfalls im Rahmen einer bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung zum Stichtag 3. November 2021 gewonnen. Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 20 oder mehr Schafen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Einzelne Kategorien wie die Milchkühe werden nicht direkt aus dem Register entnommen, sondern werden durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestand, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Rechtsgrundlage für die Erhebungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 8. Juli 2019 (BGBl. I S. 1034).

Zeichenerklärung:

()	=	Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
/	=	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Anmerkung: Das Ergebnis der repräsentativen Erhebungen über die Schweine- und Schafbestände ist auf volle Hundert gerundet. Die Berechnung der Veränderungsrate erfolgt von den ungerundeten Zahlen. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen.

1. Schweinebestände und -halter in Baden-Württemberg am 3. November 2020 und 3. November 2021

Schweinebestand ----- Schweinehalter	Erhebung vom		Veränderung November 2021 gegenüber November 2020
	3. November 2020	3. November 2021	
	Anzahl in 1 000		%
Schweine insgesamt	1 646,1	1 467,4	- 10,9
davon Ferkel	606,6	488,8	- 19,4
Jungschweine (unter 50 kg Lebendgewicht)	279,2	251,7	- 9,8
Mastschweine zusammen	623,8	604,2	- 3,1
davon 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	295,0	285,4	- 3,3
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	254,6	253,9	- 0,3
110 kg und mehr Lebendgewicht	74,1	64,8	- 12,6
Zuchtschweine zusammen	136,5	122,8	- 10,1
davon Zuchteber	/	/	X
Zuchtsauen (50 und mehr kg Lebendgewicht)	134,7	120,7	- 10,4
davon Jungsauen zum 1. Mal trächtig	13,1	11,6	- 11,2
Andere trächtige Sauen	81,6	70,9	- 13,1
Jungsauen noch nicht trächtig	16,3	15,6	- 4,1
Andere nicht trächtige Sauen	23,7	22,5	- 4,8
Schweinehalter¹⁾ insgesamt	2,0	1,9	- 6,5
darunter Zuchtsauenhalter	0,8	0,7	- 11,4

1) Nur Schweinehalter mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

2. Schafbestände und -halter in Baden-Württemberg am 3. November 2020 und 3. November 2021

Schafbestand ----- Schafhalter	Erhebung vom		Veränderung November 2021 gegenüber November 2020
	3. November 2020	3. November 2021	
	Anzahl in 1 000		%
Schafe insgesamt	207,6	207,9	+ 0,1
davon Milchschafe	2,6	3,1	+ 20,3
Mutterschafe	144,7	146,5	+ 1,2
Schafe unter einem Jahr	54,5	52,5	- 3,6
Schafböcke zur Zucht	2,7	2,7	- 1,9
andere Schafe (z.B. Hammel)	(3,1)	/	X
Schafhalter¹⁾ insgesamt	1,2	1,3	+ 5,5

1) Nur Schafhalter mit mindestens 20 Schafen.

**3. Rinderbestände und -haltungen in Baden-Württemberg zum 3. November 2020 und 3. November 2021
– Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) –**

Rinderbestand / Rinderhaltungen	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung November 2021 gegenüber November 2020
	3. November 2020	3. November 2021	
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	931 571	911 077	– 2,2
Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen	266 874	264 798	– 0,8
davon			
Kälber bis 8 Monate	177 704	175 750	– 1,1
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	89 170	89 048	– 0,1
davon			
männlich	31 707	31 766	+ 0,2
weiblich	57 463	57 282	– 0,3
Rinder (älter als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen	223 250	214 630	– 3,9
davon			
männlich	65 221	60 472	– 7,3
weiblich (nicht abgekalbt)	158 029	154 158	– 2,4
davon			
zum Schlachten ¹⁾	21 376	22 015	+ 3,0
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	136 653	132 143	– 3,3
Rinder (2 Jahre und älter) zusammen	63 495	61 594	– 3,0
davon			
männlich	7 665	7 954	+ 3,8
weiblich (nicht abgekalbt)	55 830	53 640	– 3,9
davon			
zum Schlachten ¹⁾	4 156	3 789	– 8,8
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	51 674	49 851	– 3,5
Kühe zusammen	377 952	370 055	– 2,1
Milchkühe ²⁾	320 852	315 337	– 1,7
sonstige Kühe ²⁾	57 100	54 718	– 4,2
Rinderhaltungen	15 111	14 965	– 1,0
darunter Milchkuhhaltungen ²⁾	6 046	5 712	– 5,5

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen in HIT.